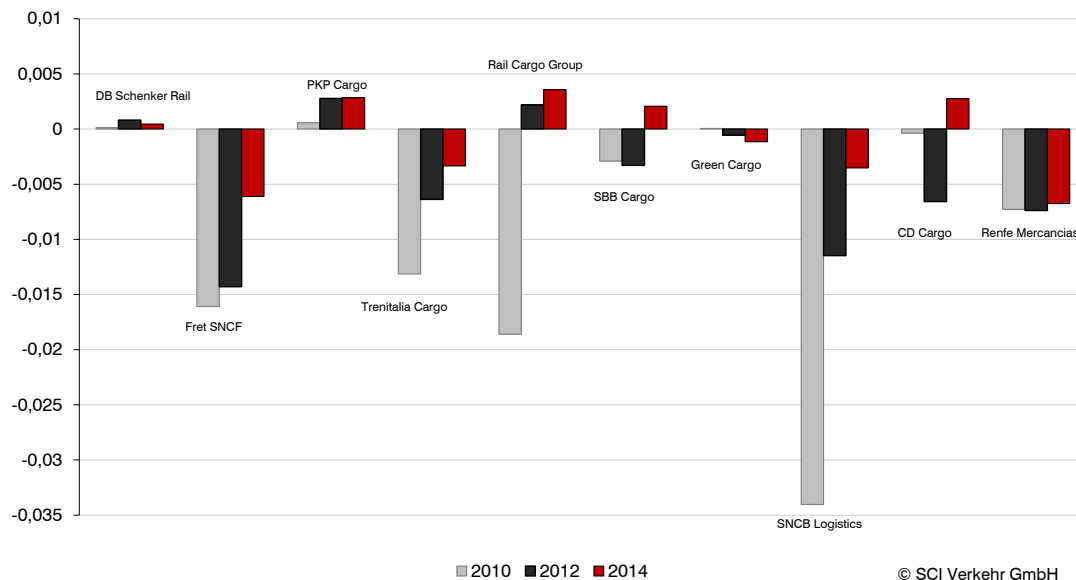


Ergebniskrise erhöht Produktivitäts- und Wachstumsdruck auf Unternehmen im Schienengüterverkehr

[20. Mai 2016] Unbefriedigende Finanzkennzahlen, hohe Volatilität und Krisenanfälligkeit setzen die Unternehmen weiter unter Druck. Gleichzeitig wächst die Konkurrenz durch LKWs. Trotz einer moderaten Erholung der Verkehrsleistung in den letzten zwei Jahren kann der Schienengüterverkehr mit dem Wachstum auf der Straße nicht mithalten – er verliert Marktanteile. Dies sind wesentliche Ergebnisse der aktuell erschienenen Studie „European Rail Freight Transport Market“ von SCI Verkehr zur Situation des europäischen Schienengüterverkehrs sowie seiner mittelfristigen Perspektiven.

Die wirtschaftlichen Ergebnisse vieler Unternehmen sind unbefriedigend. Die Mehrheit der Bahnbetriebe hat die Notwendigkeit zur Restrukturierung und Konsolidierung erkannt, teilweise auch erste Schritte eingeleitet. Oft fehlt allerdings gerade bei den staatlichen Shareholdern die Bereitschaft, erkannte Reformschritte konsequent umzusetzen und notwendige Investitionen zu finanzieren. Der Weg zu positiven Ergebnissen ist ein mühsamer – selbst in konjunkturell guten Jahren wie 2014 erwirtschafteten die europäischen Güterbahnen nur in Ausnahmefällen positive Ergebnisse.

Benchmark: EBIT per transport performance [2010-2014; EUR/tkm]



Im Zuge der Konsolidierungsprozesse sind zahlreiche Zusammenschlüsse und Unternehmensübernahmen erfolgt; weitere deuten sich an. Steigendes Interesse hatten globale Logistikprovider, Reedereien und Private-Equity-Gesellschaften. Die Transaktionen zielen auf die Realisierung notwendiger Investitionen in Prozesse, Strukturen und Assets. Teilweise helfen sie, die Bahntransporte besser in logistischen Lösungen der Kunden einzubinden.

Die Studie „European Rail Freight Transport Market“ liefert eine detaillierte Beschreibung des gesamten Eisenbahngüterverkehrsmarktes in Europa. Darüber hinaus enthält sie die jeweils separate Analyse des Schienengüterverkehrs in 18 Ländern sowie 30 Fact-Sheets zu den wichtigsten aktiven Bahnunternehmen. Die Marktstudie „European Rail Freight Transport Market“ ist in englischer Sprache abgefasst. (www.sci.de)

Ihr Kontakt:
SCI Verkehr GmbH
Ahmed Yasin
Tel: +49 221 931 78 20
E-mail: a.yasin@sci.de